

- S. G. Liesching in Stuttgart.**
3140. **Cooper's, J. F.**, amerikanische Romane, aus d. Engl. 5. Bd.: Der Lootse. 2. Aufl. gr. 16. Geh.  $\frac{2}{3}$  ₰
3141. — dasselbe. 12. Bd.: Der Wildtöbter. 3. Aufl. gr. 16. Geh. 1 ₰
- Lindauer'sche Buchh. in München.**
3142. **Popp**, die Schroth'sche Heilmethode im Verbande m. der Priesnitz'schen Wasserkur. 12. In Comm. Geh. \* 4 N $\mathcal{L}$
- Manz in Regensburg.**
3143. **Himmelstein, F. X.**, Predigten auf alle Sonn- u. Festtage d. ganzen Jahres. 2. Bd.: Predigten über die heilige Pfingstzeit. 1. Hälfte. gr. 8. Geh. 1 ₰ 3 $\frac{3}{4}$  N $\mathcal{L}$
3144. **Liguori, A. M. v.**, sämtliche Werke. 1. Abth. Ascetische Werke. 1. Section. Die Geheimnisse des Glaubens. 1. Bd. A. u. d. L.: Jesus Christus betrachtet im Geheimnisse der Menschwerdung. 2. Aufl. 8. Geh. \*  $\frac{1}{2}$  ₰; einzeln \* 17 $\frac{1}{2}$  N $\mathcal{L}$
3145. **Rosenkranz**, der lebendige. Ein vor Gott besonders wohlgefälliges u. wirksames gemeinschaftl. Gebet. 18. Aufl. 12. Geh.  $\frac{1}{6}$  ₰
3146. **Schriften**, die heiligen, d. alten u. neuen Testaments, nach der Vulgata übers. v. B. Koch u. W. Reischl. 4. u. 5. Efg. Ter. = 8. Geh. \* 8 $\frac{3}{4}$  N $\mathcal{L}$
3147. **Sporischil, J.**, Geschichte der Deutschen v. den ältesten Zeiten bis auf unsere Tage. 25. u. 26. Hft. gr. 8. à  $\frac{1}{4}$  ₰
- Ritzschke's Verlagsh. in Schw. Hall.**
3148. **Keschnig, W.**, wohlfeilste deutsche Jugenbibliothek. 1. Jahrg. 2. Efg. 16. Geh. 3 N $\mathcal{L}$
- Prätorius & Seyde in Leer.**
3149. **Alings, A. G.**, Dissertatio mathematica inauguralis de superfici-  
erum curvatura. gr. 4. Groningae. Geh. \* 1 ₰
3150. **Salomonson, M.**, Specimen medicum inaugurale, cont. quaedam  
de hämorrhagia, quae vocatur apoplexia pulmonalis. gr. 8. Gronin-  
gae. Geh. \*  $\frac{1}{3}$  ₰
- Gebr. Näber in Luzern.**
3151. **Segeffer, A. Ph. v.**, Rechtsgeschichte der Stadt u. Republik Lu-  
cern. 1. Bd. 3. Buch. gr. 8. Geh. 1 ₰ 24 N $\mathcal{L}$
- Gebr. Näber in Luzern ferner:**
3152. **Waser, C.**, das große Gebot des Herrn od. die christl. Nächsten-  
liebe. 8. Geh. 9 N $\mathcal{L}$
- Nieger'sche Buchh. in Augsburg.**
3153. **Bellarmin, A.**, Streitschriften üb. die Kampfpunkte d. christl.  
Glaubens. Uebers. v. B. Ph. Gumposch. 10. Bd. 1. Efg. gr. 8. Geh.  
 $\frac{1}{4}$  ₰
3154. — dasselbe. 13. Bd. gr. 8. Geh.  $\frac{1}{4}$  ₰
- Schmid in Schw. Gmünd.**
3155. **Pfister, A.**, die Rosenkranzbruderschaft. Ein Unterrichts- u. Er-  
bauungsbüchlein. 8. 7 N $\mathcal{L}$ ; geb. 9 N $\mathcal{L}$
- C. Schulze's Buchdruckerei in Berlin.**
3156. **Memoiren** der Lola Montez (Gräfin v. Landsfeld). 3. Bd. 1. Hft.  
8. \* 4 N $\mathcal{L}$
- Schwetschke'sche Sort.-Buchh. (Pfeffer) in Halle.**
3157. **Förster, S. v.**, Organisation v. sogenannten Pionier-Sectionen bei  
den Infanterie-Regimentern. gr. 8. Geh. \* 12 N $\mathcal{L}$
3158. **Heimann, J.**, Suarezius contra Tribonianum sive de jure Ante-  
justiniano in jure Borussico. gr. 8. Geh. \*  $\frac{1}{3}$  ₰
3159. **Krengel, H.**, tabellar. Nachweisung der auf Grund der Gesetze vom  
2. März 1850 üb. Ablösung der Reallasten f. jede Art der Ablösung  
zu entrichtenden Renten-Summen ic. 4. Merseburg 1850. Geh. \* 2 ₰
3160. **Mittau, A.**, das Märchen der Thränen. 12. Geh. \* 16 N $\mathcal{L}$
3161. **Müller, R. D.**, die Lehre d. Römischen Rechtes v. der Eviction.  
1. Thl. gr. 8. Geh. \*  $\frac{1}{3}$  ₰
- Veit & Co. in Berlin.**
3162. **Milton's, J.**, Arcopagitica. Eine Rede f. die Pressfreiheit an das  
Parlament v. England. 1644. Aus d. Engl. übers. v. R. Roepell.  
gr. 8. Geh.  $\frac{1}{4}$  ₰
- Weiß in Stettin.**
3163. **Recht**, das, der Pommerschen Kirche. Denkschrift d. Pommerschen  
evangelisch-luther. Provinzialvereins. gr. 8. In Comm. Geh. \* 6 N $\mathcal{L}$
- D. Wigand in Leipzig.**
3164. **Encyclopädie** der gesammten Landwirthschaft. Hrsg. v. W. Löbe.  
27. u. 28. Efg. gr. 8. Geh. à  $\frac{1}{4}$  ₰

## Nichtamtlicher Theil.

### Todesfälle.

Am 15. Mai, Mittags 12 Uhr, verschied sanft, nach kaum vollendetem 63. Lebensjahre, Herr **Carl Pfefferkorn**, Besitzer der Keyser'schen Buchhandlung in Erfurt. Alle, die diesen Bieder-

mann näher kannten, werden ihm gewiß gern ein freundliches Andenken bewahren.

Ferner starb am 18. Mai Herr **Sigm. Löffler**, Besitzer der Buchh. Tob. Löffler in Mannheim, in seinem 41. Lebensjahre.

## Anzeigebblatt.

(Inserate von Mitgliedern des Börsenvereins werden die dreigespaltene Zeile oder Raum mit 5 Pf. sächs., alle übrigen mit 10 Pf. sächs. berechnet.)

### Geschäftliche Einrichtungen und Veränderungen.

[4403.] Moskwa, den 1. April 1851.

P. P.

Veranlasst durch den Wunsch unseres **Chelius**, in sein Vaterland zurückzukehren, haben wir seit dem 1. April dieses Jahres in freundschaftlicher Uebereinkunft unser bisheriges Associations-Verhältniss gänzlich aufgelöst und ist dafür der mitunterzeichnete **J. Hoff** als disponirender Theilhaber in unsere seit 1842 errichtete hiesige Handlung getreten.

In unsern bisherigen angenehmen Beziehungen tritt dadurch nicht die geringste Veränderung ein. Unser **J. Hoff** wird das Geschäft unter der bisherigen Firma:

Achtzehnter Jahrgang.

### J. Deubner in Moskwa

nach denselben soliden Grundsätzen weiter führen; alle buchhändlerischen *Activa* und etwa wider Erwarten vorhandene kleine *Passiva* werden von der Firma vertreten, ebenso die *Disponenda* der letzten Ostermesse, wozu wir uns schmeicheln, Ihre Zustimmung voraussetzen zu dürfen. Unser würdiger bisheriger Commissionair, Herr **E. F. Steinacker**, wird auch fernerhin seine bisherige so sehr dankenswerthe Fürsorge fortsetzen, und so tritt denn eigentlich nur die unten bemerkte Unterschrift unser's **Hoff** an die bisher bekannte unser's **Rud. Chelius**, die Letzterer, durch anderweite Gründe bewogen, mit wahren Bedauern aufgibt.

Wir erbitten alle drei Ihr ferneres Wohl-

wollen und Ihre Ueberzeugung von unserer aufrichtigen Achtung.

**J. Deubner aus Riga.  
Rud. Chelius.  
Johs. Hoff.**

### [4404.] Verlags-Verkauf.

Ein sehr gangbarer Verlag (1835—1847), aus 35 Artikeln bestehend, soll mit Verlagsrecht in Bausch und Bogen billig verkauft werden. Einzelne Werke daraus werden jedoch nicht abgegeben.

Es wird damit eine vortheilhafteste Gelegenheit zu Entrichtung eines Verlagsgeschäfts geboten.

Nähere Auskunft ertheilen auf desfallige Anfragen die Herren **Er. Keil & Comp.** in Leipzig.